



Bericht der KR-Obfrau zum Bezirkstag München 2018

1. KR-Stand

Die Zahl der Kampfrichter im Bezirk hat sich im Vergleich zu den letzten Jahren kaum verändert. Derzeit verfügt der Bezirk über 25 Kampfrichter/innen und drei Jugendkampfrichter/innen. Allerdings sind darunter auch mehrere KR, die in diesem Jahr keinen einzigen Einsatz absolviert haben. Das ist sehr bedauerlich und geht zu Lasten der übrigen Kampfrichter.

2. KR-Einsätze

Im abgelaufenen Kalenderjahr waren inklusive Wiesn-Pokal und dem Finale des Mannschaftsrandori sechs Bezirks-Turniere sowie 16 Bezirks- und Kreisligakampftage mit Kampfrichtern zu beschicken. Der Bavaria Cup ist als Sichtungsturnier nicht mehr ein reines Bezirks-Turnier, sondern wird von Kampfrichtern aus ganz Bayern geleitet. Unter ihnen sind natürlich weiterhin Münchner KR. Insgesamt waren 69 KR-Einsätze nötig. Hinzu kommen Einsätze der Jugendkampfrichter beim Mannschaftsrandori.

Die Einsätze verliefen heuer ohne besondere Vorkommnisse. Auch die Liga verlief problemlos, die Finalveranstaltung der Kreisliga und des Mannschaftsrandoris haben sich bewährt. Da im Bezirk leider nur wenige Turniere stattfanden, wurde die Rückrunde der Kreis- und Bezirksliga mit je zwei Kampfrichtern besetzt, damit diese Einsatzmöglichkeiten erhalten. Bedauerlich ist die Tatsache, dass sich immer weniger Ausrichter im Bezirk finden. So erhalten die Bezirkskampfrichter natürlich nur wenige Gelegenheiten, in München zu schiedsen, und die Jugendlichen kaum Gelegenheit, sich auf der Matte zu messen. Ich hoffe, dass sich wieder mehr Ausrichter finden.

3. KR-Lehrgang zur Lizenzverlängerung 2017

Die Fortbildung fand in Augsburg statt. Der diesjährige Lehrgang zur Lizenzverlängerung der D-, E- und J-KR mit dem Bezirk Schwaben fand am Samstag, 3. Februar 2018, in Lohhof statt. Erfreulich ist, dass viele C- und B-KR die Lehrgänge in Oberhaching besucht haben und so die Chance genutzt haben, sich intensiver mit dem Regelwerk auseinander zu setzen.

4. KR Anwärterlehrgänge

Die Lehrgänge für ÜL-/Dan- und KR-Anwärter wurden mit dem Technik/Taktik-Lehrgang für die Dan-Vorbereitung zusammengelegt. Daher wurde im Bezirk keine Fortbildung angeboten.

5. Sonstiges

5.1. Neue E/D/C-KR

Verena Kutzner vom BC Ismaning hat die Kampfrichterausbildung absolviert. Sie wird in diesem Jahr erstmals als Kampfrichter auf der Matte stehen..

5.2. Sichtung

Astrid Garmeier bereitet sich derzeit auf die Prüfung für die B-Lizenz vor. Benedict Seifert wurde in den D1-Kader aufgenommen.

5.3. KR-Cup

Der KR-Cup ist ausgefallen. Er findet in diesem Jahr in Oberbayern statt.



5.4. Jugend-Kampfrichter

Im Jahr 2018 ist ein Lehrgang für Jugend-Kampfrichter geplant. Die KR-J müssen das 14. Lebensjahr vollendet haben und mindestens den 3. Kyu besitzen. Ziel ist, die jüngeren Judoka ans Kampfrichterwesen heranzuführen. Erfahrungen zeigen, dass viele Spaß am Schiedsen haben und später auch als Kampfrichter dabei bleiben.

Zum Abschluss möchte ich mich beim Bezirksvorstand, meinem Stellvertreter Gerhard Auer, der Kampfrichterkommission um Hinnerk Hagenah, Schwabens Obmann Matthias Kolonko und den Kampfrichtern für die Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken.

Ingrid Zeilinger